

Nach meiner Heimat

www.franzdorfer.com

C C C G7

B b b A b b B b b A b b A b b B b b A b b B b b

Nach mei - ner Hei - mat _____ da ziehts mich wie - der _____ Es ist die

10

C

A b b B b b A b b B b b A b b B A B b b A b b

al - te Hei - mat noch _____ Die Die sel - be Lust, _____ die

19

F C

B b b A b b D d d C d d D d d C d d B b b A b b

sel - ben fro - hen Lie - der _____ und al - les ist _____ ein

27

G7 C C

A b b B b b B b b A B' A B A B' A Bb

and - res doch _____ Die Die sel - be doch.

Die Quellen rauschen wie vor Jahren
Im Walde springt wie einst das Reh
Von ferne hört ich Heimatglocken läuten
die Berge spiegeln sich im See

Am Waldessaume steht ne Hütte
die Mutter ging dort ein und aus
Jetzt sehen fremde Menschen aus den Fenstern
es war einmal mein Elternhaus

Ich ging zum Friedhof zu meiner Mutter
ich kniet mich nieder vor ihr Grab
O könnt ich ewig, ewig bei dir bleiben
ja weil ich keine Heimat mehr hab

Mir ist als rief es aus der Ferne
Flieh, flieh und kehr nie mehr zurück